



Außenhandelsvereinigung
des Deutschen Einzelhandels e.V.

AVE-Rundschreiben 23/2017

Berlin, 10. November 2017

1. Handels- und Zollpolitik

Herausgeber:

1.1. CETA: Vorteile und praktische Beispiele gesucht

Außenhandelsvereinigung des
Deutschen Einzelhandels e.V. (AVE)

1.2. Neue Projektländer gesucht - Allianz zur Umsetzung von Handelserleichterungen

Am Weidendamm 1a
10117 Berlin

2. Außenwirtschafts- und Zollrecht

T +49 (0)30 59 00 99-432
F +49 (0)30 59 00 99-429

2.1. Kombinierte Nomenklatur 2018 veröffentlicht

www.ave-international.de
info@ave-intl.de

2.2. Einreihung eines Sperrholzbretts in die Kombinierte Nomenklatur

V.i.S.d.P.: Kai Falk

2.3. Überprüfung Antidumpingmaßnahmen: Aluminiumheizkörper aus China

Ihre Ansprechpartner:

Andrea Breyer
Handelspolitik und Nachhaltigkeit
andrea.breyer@ave-intl.de
+49 (0)30 59 00 99-433

3. Nachhaltigkeit

3.1. Studie: Background Analysis on Transparency and Traceability in the Garment Value Chain

Stephanie Schmidt
Zoll- und Außenwirtschaftsrecht
stephanie.schmidt@ave-intl.de
+49 (0)30 59 00 99-436

4. Veranstaltungen, Delegationen, Publikationen

Christiane Schultz
Projekte in Myanmar
christiane.schultz@ave-intl.de
+95 1 23 00 253

4.1. China International Import Expo vom 05.-10. November 2018 in Shanghai

AVE-Rundschreiben 23/2017

1. Handels- und Zollpolitik

1.1. CETA: Vorteile und praktische Beispiele gesucht

Obwohl das Freihandelsabkommen der EU mit Kanada (CETA) erst seit dem 21. September 2017 vorläufig angewendet wird, erreicht uns bereits jetzt die Frage aus dem Bundeskanzleramt, **was durch CETA besser geworden ist**. Trotz geringer Anwendungszeit, werden wir, als CETA Unterstützer für die anstehende Ratifizierung des Abkommens in Deutschland bald gute Argumente für die öffentliche und politische Diskussion benötigen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie um **Zahlen und praktische Beispiele**, welche die Vorteile des Abkommens für den Handel und wenn möglich speziell für Ihr Unternehmen unterstreichen. Bei Bedarf können wir die Informationen einzelner Unternehmen auch anonymisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und Input – gerne per Email an andrea.breyer@ave-intl.de - bis zum 15. Dezember.

Andrea Breyer

1.2. Neue Projektländer gesucht - Allianz zur Umsetzung von Handelserleichterungen

[↑ TOP](#)

Im September hatten wir Ihnen zuletzt über die Projekte und ersten Ergebnissen der Allianz zur Umsetzung von Handelserleichterungen im September berichtet. Im Rahmen der Allianz ist nun geplant, weitere Entwicklungs- oder Schwellenländer für ein Projekt aufzugreifen, in dem bestehende Probleme beim Handel auftreten oder wichtige Zollhemmnisse bestehen.

Sie sind daher ausdrücklich dazu eingeladen,

weitere **Entwicklungs- oder Schwellenländer** zu benennen, sowie die **Zollhemmnisse** auf die Sie dort treffen,

Ihr **Interesse für Projekte** in folgenden Ländern anzumelden: Brasilien, Nigeria, Bangladesch, Kambodscha, Jordanien, Tunesien, Dominikanische Republik, Guatemala, Honduras, Malawi, Ruanda, Sambia,

uns Ihre **Erfahrungen über Zollhemmnisse** mitzuteilen, denen Sie in Sri Lanka oder Gambia begegnen.

AVE-Rundschreiben 23/2017

Ihre Rückmeldungen würden wir dann über die Allianz an den Fonds Handel, ein etabliertes Programm der deutschen Entwicklungszusammenarbeit zur Handelsförderung, weiterleiten.

Wir möchten Sie bitten, uns **entsprechende Rückmeldungen möglichst bis zum 16. November** zukommen zu lassen. Bei Interesse lassen wir Ihnen auch gerne den Arbeitsplan der Allianz, sowie die Kurzpräsentationen zu den Projekten in Argentinien und Südafrika zukommen.

Stephanie Schmidt

2. Außenwirtschafts- und Zollrecht

↑ TOP

2.1. Kombinierte Nomenklatur 2018 veröffentlicht

Die EU-Kommission hat die neueste Fassung der Kombinierten Nomenklatur (KN) im Amtsblatt der EU veröffentlicht. Diese gilt ab dem 1. Januar 2018. Sämtliche vorherige Einreihungsverordnungen, über die wir seit der Veröffentlichung der letzten Kombinierten Nomenklatur berichtet haben, sind darin bereits berücksichtigt.

Die Neufassung der Kombinierten Nomenklatur ist als Durchführungsverordnung 2017/1925 der Kommission vom 12. Oktober im Amtsblatt L 282 vom 31. Oktober abgedruckt. Sie finden Sie auch [hier](#).

Stephanie Schmidt

2.2. Einreihung eines Sperrholzbretts in die Kombinierte Nomenklatur

↑ TOP

Mit Durchführungsverordnung 2017/1983 vom 27. Oktober 2017 hat die Kommission ein Sperrholzbrett mit einer Breite von ca. 125 cm, einer Dicke von ca. 7,5 cm und einer Länge von etwa 2 m unter dem KN-Code 4412 99 85 in die Kombinierte Nomenklatur eingereiht.

Bei der Ware handelt es sich um ein aus Furnierblättern aus Fichte, Kiefer oder einer Mischung beider Holzarten hergestelltes, mit Hochtemperaturverpressung verleimtes Brett, wobei Ecken und Kanten der Oberfläche gewachst sind. Die Einreihung erfolgte als anderes „ähnliches Lagenholz“ der Position 4412. Eine Einreihung als „verdichtetes Holz“ unter KN 4413 war aufgrund der Erhöhung der Dichte um nur 24% nicht möglich, eine Einreihung unter KN 4418 kam ebenfalls nicht in Betracht, da die Ware nicht nur auf Bautischler- und Zimmermannsarbeiten beschränkt ist. Der Zollsatz beträgt 10 Prozent. Nähere Informationen finden Sie im Amtsblatt L287 der EU vom 04.11.2017. Die Einordnung tritt am 24. November 2017

AVE-Rundschreiben 23/2017

in Kraft.

Stephanie Schmidt

2.3. Überprüfung Antidumpingmaßnahmen: Aluminiumheizkörper aus China ↑ TOP

Die Kommission hat die Einleitung einer Überprüfung wegen des bevorstehenden Außerkrafttretens der geltenden Antidumpingmaßnahmen gegenüber Einfuhren bestimmter Aluminiumheizkörper mit Ursprung in der Volksrepublik China bekanntgegeben. Die Überprüfung bezieht sich auf Aluminiumheizkörper sowie Bauelemente und Bauteile dieser Heizkörper, auch zusammengesetzt; ausgenommen sind dagegen elektrische Heizkörper, Bauelemente und Bauteile davon. Der betroffene endgültige Antidumpingzoll wurde mit der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1039/2012 des Rates eingeführt.

Nähere Informationen hierzu finden Sie im Amtsblatt der EU C377 vom 09. November 2017.

Stephanie Schmidt

3. Nachhaltigkeit ↑ TOP

3.1. Studie: Background Analysis on Transparency and Traceability in the Garment Value Chain

Gerne weisen wir Sie heute auf eine [EU-finanzierte Studie](#) zu Rückverfolgbarkeit und Transparenz in textilen Lieferketten hin. Diese Hintergrundstudie analysiert sowohl die aktuellen Herausforderungen des Sektors in Bezug auf Transparenz, als auch die vorhandenen Richtlinien, Leitfäden und Standards, die Unternehmen dabei unterstützen ihre Lieferkette transparenter zu gestalten.

Die Idee der EU, ein einheitliches System zu entwickeln bzw. einen Standard zu definieren, wurde durch diese Studie größtenteils entkräftet, da sie die Diversität und Vielzahl der Systeme aufzeigt. Empfohlen wird jedoch ein System, das auf einer Kooperation zwischen der Sustainable Apparel Coalition (SAC) und Sedex fußen könnte. Dies muss allerdings noch diskutiert werden und wir begrüßen die klare Empfehlung, dass bei der Entwicklung eines einheitlichen Systems Marken- und Handelsunternehmen eine Schlüsselrolle spielen und involviert sein müssen. Wir werden den Prozess weiter verfolgen und die Interessen des Einzelhandels in die Diskussion einbringen.

Andrea Breyer

AVE-Rundschreiben 23/2017

4. Veranstaltungen, Delegationen, Publikationen

↑ TOP

4.1. China International Import Expo vom 05.-10. November 2018 in Shanghai

China veranstaltet ab 2018 die China International Import Expo (CIIE), eine Importmesse, bei der 150.000 Fachbesucher aus China und der ganzen Welt erwartet werden. Die Messe, die erstmalig vom 05.-10. November 2018 in Shanghai stattfindet, besteht aus drei Teilen: einer Länderausstellung für Handel und Investitionen, einer Geschäftsausstellung für Unternehmen und einem Internationalen Handelsforum. Die Geschäftsausstellung für Unternehmen ist in die Bereiche Dienstleistungen und Warenhandel unterteilt, wobei eine Untergliederung in Ausstellungszonen für sechs Warenkategorien stattfindet.

Bei einer Anmeldung zur Teilnahme bis zum 31. Januar 2018 werden Vorteilsbedingungen gewährt, Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2018. Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre im Anhang dieses Rundschreibens bzw. [hier](#). Bei Interesse kontaktieren Sie uns gerne auch hierzu.

Stephanie Schmidt

↑ TOP